



Trotz Hitze: Bis zu 1500 Teilnehmer beim Familientag

WERTHEIM. Heiß aber nicht zu heiß war das Wetter am Wertheimer FN-Familientag, der am Freitag an der Main-Tauber-Halle über die Bühne gegangen ist. Organisiert hat Michael Wunsch diesen vierten Spieletag zusammen mit Uwe Schlör-Kempff auf Seiten der Stadt Wertheim. Mit im Boot der Veranstalter waren zahlreiche Vereine und die Bestenheider Comenius Realschule. Auf ihr Konto ging die

Spielstraßen, das Kinderschminken die Robotikvorführungen und die Theateraufführungen. Engagiert war auch der Reicholzheimer Motorradsport Club mit einem Mountainbikeparcours, Lothar Ewald mit seiner Lego-Eisenbahn, die Johann Kern-Sternwarte mit einem Sonnenteleskop, der Stadtjugendring mit spannenden Experimenten, das Technische Hilfswerk mit Booten und einem Lastwagen, der

Bezirksimkerverein mit einem Bienenvolk und seiner Wettkampfschleuder. Kinderturnen on Tour gab es mit der Kinderturnstiftung zu erleben und eine spezielle Spielstraße aus Kembach. An ihr hatten sich mit dem Kindergarten, der Feuerwehr und dem TSV Kembach gleich drei Partner beteiligt. Die Volksbank hatte ihre Hüpfburg aufgebaut, zudem gab es ein riesiges Memoryspiel und einen Mega-

kicker in dem Kinder statt der statischen Kickerfiguren um Tore kämpfen. Laut Veranstalter waren bis zu 1500 Teilnehmer dabei. Aus einer Coupon-Aktion und dem Einsatz der Helfer ergaben sich Spenden in Höhe von 5000 Euro, den werden die teilnehmenden Partner für ein Spielgerät auf dem kommunalen Spielplatz an der unteren Leberklinge einsetzen.

Ge /Foto: Michael Geringhoff